

Europaschule Krupp-Gymnasium,  
Bergheim, Flutweg 62.

#### SINGEN & MUSIZIEREN

• Chorgemeinschaft Hohenbudberg, Probe, 19-20.30 Uhr, Begegnungsstätte Johannes-Büttner-Haus, Friemersheim, Martinstraße 9.

#### SPIEL, HOBBY, KURSE

• Boulespiel, Bouldrom, direkt neben der Wilhelm-Otto-Halle, 16.30 Uhr, Homberger TV, Friesenplatz 1.

#### LESERSERVICE

☎ 0800 6060720

(kostenlose Servicenummer)

#### LESERSERVICE

Sie haben Fragen zur Zustellung, zum Abonnement:

Telefon 0800 6060720\*,  
Telefax 0800 6060750\*

Sie erreichen uns:  
mo bis fr 6-18 Uhr, sa 6-14 Uhr  
leserservice@waz.de

Sie möchten eine **Anzeige** aufgeben:

**PRIVAT:**

Telefon 0800 6060720\*,  
Telefax 0800 6060750\*

Sie erreichen uns: mo bis fr 7.30-18 Uhr  
anzeigenannahme@waz.de  
www.online-aufgeben.de

**GEWERBLICH:**

Ansprechpartner: Gerd Cecatka  
Telefon 0203 9926-3130  
Telefax 0203 9926-3113

E-Mail:

anzeigenzentrale@funkemedien.de  
anzeigen.duisburg@funkemedien.de

Sie erreichen uns: mo bis fr 9 - 17 Uhr

Sie möchten unseren **Service vor Ort** nutzen:

LeserService, Bücherinsel,  
Friedrich-Alfred-Str. 93, 47226 Duisburg  
Öffnungszeiten: mo bis fr 10-18 Uhr,  
sa 10-14 Uhr

\*kostenlose Servicenummer

#### IMPRESSUM

#### HOMBERG RHEINHAUSEN

**Anschrift:**

Hans-Böckler-Str. 14, 47226 Duisburg  
Telefon 02065 3069-20  
Fax 02065 3069-30

E-Mail: lok.rheinhausen@nrz.waz.de

Leiterin Lokalredaktion: ROSALI KURTZBACH  
Stellvertreter: DANIEL CNOTKA

herr Klaus Mönicks den von Bürgern beklagten Zustand auf dem Eckgrundstück Wörthstraße/Rheingoldstraße über die dafür zuständigen Stellen in der Verwaltung beheben zu lassen.

## „Die Abfallaufsicht wird sich das Grundstück in den nächsten Tagen anschauen“

Susanne Stöling, Stadtsprecherin

Mönicks fragte beim Amt für Umwelt und Grün, der Bezirksamt, dem Ordnungsamt und den Wirt-



Die Wurzeln der Platanen haben den Gehweg Ecke Wörth-/Rheingoldstraße bereits angehoben.

FOTO: MÖNNICKS

schaftsbetrieben nach. „Doch meine zweieinhalbmonatigen Bemühungen blieben bisher erfolglos. Im Ergebnis bekam ich nur unbefriedigende Antworten von den Behörden: Es handele sich um ein Privatgrundstück und deshalb könnten die Behörden nichts unternehmen.“ Mönicks zeigt sich enttäuscht: „Mein Fazit lautet: Obwohl die Bürger, die sich beschwert haben, im Recht sind, müssen sie mit diesem Missstand wohl weiter leben.“ Denn laut Verwaltung gelte hier: Privatrecht geht über Gemein-

wohl. Die Behörden und die Verwaltung scheinen hier machtlos zu sein!“ Und das, obwohl die Wurzeln der Platanen an der Ecke Wörth-/Rheingoldstraße den umlaufenden Gehweg bereits angehoben hätten. „Das gefährdet die Passanten!“, kritisiert Mönicks.

#### Ernüchterndes Ergebnis

Auch die Recherche der Redaktion brachte ein bisher ernüchterndes Ergebnis. „Hier handelt es sich um ein privates Grundstück. Die Wirtschaftsbetriebe können nur bei

Müllkippe oder in diesem Fall das Holz eine Gefährdung für die öffentliche Sicherheit darstellt, also wenn zum Beispiel organische Abfälle dort lagern oder Schadstoffe. Auch nur in solchen Fällen kann die Stadt den Eigentümer auffordern, tätig zu werden. Und nur in solchen Fällen dürfte die Stadt in Ersatzvornahme gehen, also die Abfälle beseitigen lassen und die Kosten dann dem Eigentümer in Rechnung stellen. Sollten die Kollegen aber doch etwas finden, würden wir den Eigentümer auffordern, für Ordnung zu sorgen.“

Jetzt steht die Hoffnung im Raum, dass möglicherweise ein Anwohner den Eigentümer des Privatgeländes mit dem leerstehenden, maroden Kiosk kennt.

☎ 02066/4168418.

• **Pflege- und Sozialberatung**, 8.30-17 Uhr, Pro Seniore Domizil Rheinhausen, Flutweg 1,

☎ 02065/92890.

• **Suchtberatung, Ambulante Rehabilitation**, 8.30-16 Uhr, Alexianer, abends nach Vereinbarung, Rheinhausen-Mitte, Hochemmericher Markt 1 - 3, ☎ 02065/255690.

• **Bürgerservice**, 9-16 Uhr, Bezirksrathaus Homberg, Bismarckplatz 1, ☎ 02066/218956.

• **Hilfe für psychisch Erkrankte und deren Angehörige**, 9-16.30 Uhr, Sozialpsychiatrisches Zentrum Regenbogen, Rheinhausen-Mitte, Händelstraße 10, ☎ 02065/306880.

• **ambulante, medizinische, pflegerische und psychosoziale Unterstützung schwer kranker Menschen; Beratung nach Vereinbarung**, 11-14 Uhr, Palliativnetz PanDu, Friemersheim, Kaiserstraße 71, ☎ 02065/411904.

• **Selbsthilfegruppen "Bürgerhaus Hütte" für Suchterkrankte, Gefährdete und deren Angehörige**, 18.30-20 Uhr, Bürgerhaus Hütte, Rheinhausen-Mitte, Hochemmericher Markt 1 - 3.

#### VEREINE & VERBÄNDE

• **Kleiderladen**, UG, 10-12 Uhr, Caritaszentrum West, Alt-Homberg, Marienstraße 6, ☎ 02066/4168418.

#### POLITIK & PARTEIEN

• **Bürgersprechstunde mit Bezirksbürgermeister Winfried Boeckhorst**, 1. Etage, 14-16 Uhr, Bezirksrathaus Rheinhausen, Rheinhausen-Mitte, Körnerplatz 1.

#### BLITZLICHT

• Die Polizei führt heute Geschwindigkeitskontrollen unter anderem in Hochheide an der Bruchstraße durch.

#### BIBLIOTHEKEN

• **Bezirksbibliothek Homberg-Hochheide**, 10.30-13, 14-18.30 Uhr, Ehrenstraße 20, ☎ 02066/34650.

• **Bezirksbibliothek Rheinhausen**, 10-13, 14-19 Uhr, Händelstraße 6, ☎ 02065/9058467.

## Chinesische Delegation besucht Berufskolleg

Im Rahmen des internationalen Bildungsprojektes „Berufsbildung in Deutschland“

Im Rahmen eines internationalen Bildungsprojektes zum Thema „Berufsbildung in Deutschland“ konnte das Willy-Brandt-Berufskolleg eine 20-köpfige chinesische Delegation aus der Provinz Henan zu einem mehrstündigen Informationsbesuch begrüßen. Die chinesischen Gäste - alle Leiterinnen und Leiter von Berufsschulen aus dem Bereich Maschinenbau/Technik - interessierten sich vor allem für die Organisation deutscher Berufsschulen und die duale Ausbildung in technischen Berufen. Erste Informationen erhielten sie durch einen Impulsvortrag des Schulleiters des Willy-Brandt-Berufskollegs, Dr. Helmut Richter zum Thema „Berufliche Bildung in Duisburg“.

Ein ausführlicher Rundgang durch die Schule ermöglichte den chinesischen Besuchern dann um-



Schulleiter Dr. Helmut Richter im Kreise der chinesischen Delegation und Vertretern der Ausbildungsbetriebe

FOTO: BERUFSKOLLEG

fangreiche Einblicke in den handlungs- und kompetenzorientierten Berufsschulunterricht und dank eines gut vorbereiteten Dolmetschers waren auch Fachgespräche mit den beteiligten Lehrern und Schülern problemlos möglich.

Der Bereichsleiter für die Metalltechnik am Willy-Brandt-Berufskolleg, Ludger Eschenbruch beantwortete viele Fragen zum Prüfungsweisen in Deutschland und insbesondere zum Ablauf der durch die deutschen Industrie- und Handelskam-

mern organisierten beruflichen Abschlussprüfungen.

Für die anschließende Diskussionsrunde zum Thema „Lernen und Lehren im Berufsschulunterricht und im Rahmen der dualen Ausbildung“ konnte das Willy-Brandt-Berufskolleg auch Vertreter der beiden Duisburger Maschinenbauer Thyssen Krupp Steel und Siemens gewinnen. So konnten Fragen der chinesischen Schulleiterinnen und Schulleiter zur Rolle der Ausbildungsbetriebe und zur Kooperation von Berufsschule und Ausbildungsbetrieben im dualen Ausbildungssystem sowohl von schulischer Seite (durch Schulleiter und Bereichsleiter Metall) wie auch von betrieblicher Seite durch Herrn Grafers (Siemens AG) und Herrn Sting (Thyssen Krupp Steel) kompetent beantwortet werden.